

# Amtliche Mitteilungen

---

Datum 19. April 2022

Nr. 27/2022

---

**Inhalt:**

**Fachprüfungsordnung (FPO-M)  
für das Fach**

**Katholische Religionslehre (KARL)**

**im Masterstudium**

**an der  
Universität Siegen**

Vom 15. April 2022

**Fachprüfungsordnung (FPO-M)  
für das Fach  
Katholische Religionslehre (KARL)  
im Masterstudium  
an der  
Universität Siegen**

Vom 15. April 2022

(Masterteilstudiengänge Katholische Religionslehre für das Lehramt an Grundschulen (Gs); Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe); Gymnasien und Gesamtschulen (GymGe); Berufskollegs Modell A (BK–A))

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. November 2021 (GV. NRW. S. 1210a), hat die Universität Siegen die folgende Fachprüfungsordnung zur Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019), zuletzt geändert durch die Ordnung zur Änderung der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 26. Oktober 2020 (Amtliche Mitteilung 73/2020) erlassen:

Artikel 1	Geltungsbereich
Artikel 2	Regelungen für den 1-Fach-Studiengang
Artikel 3	Regelungen für den fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang
Artikel 4	Regelungen für den Teilstudiengang Katholische Religionslehre im Lehramt
§ 1	Studienmodelle
§ 2	Ziele des Studiums
§ 3	Mastergrad
§ 4	Besondere Zugangsvoraussetzungen
§ 5	Auslandsaufenthalte und Praktika
§ 6	Prüfungsausschuss
§ 7	Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer
§ 8	Studienumfang und Aufbau des Studiums
§ 9	Studien- und Prüfungsleistungen
§ 10	Wiederholung von Prüfungsleistungen
§ 11	Masterarbeit
§ 12	Bewertung, Bildung der Noten
§ 13	Anwendung und Übergangsbestimmungen
Artikel 5	Fachübergreifend angebotene Exportmodule
Artikel 6	Inkrafttreten und Veröffentlichung
Anlage 1	Studienverlaufspläne zu Artikel 4
Anlage 2	Modulbeschreibungen zu Artikel 4

## **Artikel 1**

### **Geltungsbereich**

- (1) Diese Fachprüfungsordnung regelt zusammen mit der Rahmenprüfungsordnung (RPO-M) für das Masterstudium an der Universität Siegen vom 28. Februar 2019 (Amtliche Mitteilung 5/2019) i. V. m. „Allgemeine fachspezifische Regelungen der Fachprüfungsordnungen für die fachwissenschaftlichen und lehramtsbezogenen (Teil-)Studiengänge der Fakultät I im Masterstudium (PHIL-FPO-M)“ vom 8. September 2020 (Amtliche Mitteilung 54/2020) in der jeweils geltenden Fassung das Studium im Fach Katholische Religionslehre.
- (2) Katholische Religionslehre kann als Teilstudiengang im Lehramt studiert werden.
- (3) Artikel 4 enthält Regelungen zum Studium des Faches Katholische Religionslehre als Teilstudiengang im Lehramt.

## **Artikel 2**

### **Regelungen für den 1-Fach- Studiengang**

Nicht besetzt.

## **Artikel 3**

### **Regelungen für den fachwissenschaftlichen Kombinationsstudiengang**

Nicht besetzt.

## **Artikel 4**

### **Reglungen für den Teilstudiengang Katholische Religionslehre im Lehramt**

#### **§ 1**

##### **Studienmodelle**

Ein Teilstudium von Katholische Religionslehre im Lehramt ist für die folgenden Schulformen möglich:

1. Grundschulen (Gs),
2. Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe),
3. Gymnasien und Gesamtschulen (GymGe) und
4. Berufskollegs Modell A (BK-A).

#### **§ 2**

##### **Ziele des Studiums**

- (1) Ziele des Teilstudiengangs Katholische Religionslehre für das Lehramt an Grundschulen (Gs):

Der Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Grundschulen befähigt die Studierenden zu einer sachgemäßen Elementarisierung theologischer Inhalte, die die kognitiven Verständnishorizonte der Schülerinnen und Schüler und die spezifischen Lernbedingungen an der Grundschule ernst nimmt und die Schülerinnen und Schüler zu einem altersgemäßen theologischen Denken befähigt.

- (2) Ziele des Teilstudiengangs Katholische Religionslehre für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe):

Der Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen befähigt die Studierenden zu einer sachgemäßen Elementarisierung theologischer Inhalte, die die kognitiven Verständnishorizonte der Schülerinnen und Schüler, ihre entwicklungsgemäßen Bedürfnisse in Bezug auf Sinnfindung und die spezifischen

Lernbedingungen an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen ernst nimmt und die Schülerinnen und Schüler zu einem altersgemäßen theologischen Denken befähigt.

- (3) Ziele des Teilstudiengangs Katholische Religionslehre für das Lehramt an Gymnasium und Gesamtschulen (GymGe):

Der Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen befähigt die Studierenden zu einer sachgemäßen Elementarisierung theologischer Inhalte, die die kognitiven Verständnishorizonte der Schülerinnen und Schüler und den wissenschaftspropädeutischen Charakter der Bildung an Gymnasien und Gesamtschulen ernst nimmt und die Schülerinnen und Schüler zu einem altersgemäßen theologischen Denken befähigt.

- (4) Ziele des Teilstudiengangs Katholische Religionslehre für das Lehramt an Berufskollegs im Modell A (BK-A):

Der Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Berufskollegs befähigt die Studierenden zu einer sachgemäßen Elementarisierung theologischer Inhalte, die die kognitiven Verständnishorizonte der Schülerinnen und Schüler und die Lernfeldspezifik der Bildung an Berufskollegs ernst nimmt und die Schülerinnen und Schüler zu einem altersgemäßen theologischen Denken befähigt.

### **§ 3**

#### **Mastergrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums wird von der Hochschule der Hochschulgrad „Master of Education“ (M. Ed.) verliehen

### **§ 4**

#### **Besondere Zugangsvoraussetzungen**

Der Zugang zum Masterstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt richtet sich nach § 28 RPO-M.

### **§ 5**

#### **Auslandsaufenthalte und Praktika**

- (1) Auslandsaufenthalte sind nicht verpflichtend vorgesehen.
- (2) Für das Praxissemester gilt die „Ordnung für das Praxissemester in den Studiengängen Master of Education für das Lehramt an Grundschulen, Grundschulen mit integrierter Förderpädagogik, Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen mit integrierter Förderpädagogik, Gymnasien und Gesamtschulen sowie Berufskollegs“ an der Universität Siegen vom 12. April 2022 (Amtliche Mitteilung 19/2022) in der jeweils geltenden Fassung.
- (3) In den Studiengängen Lehramt an Berufskollegs gelten ergänzend die „Richtlinien für die fachpraktische Tätigkeit in den Studiengängen Lehramt an Berufskollegs an der Universität Siegen“.

### **§ 6**

#### **Prüfungsausschuss**

Zuständig gemäß § 6 PHIL-FPO-M ist der Fachliche Prüfungsausschuss des Seminars für Katholische Theologie.

## § 7

### Prüferinnen und Prüfer, Beisitzerinnen und Beisitzer

Die Prüfungsbefugnis richtet sich nach § 9 RPO-M.

## § 8

### Studienumfang und Aufbau des Studiums

- (1) Lehramt an Grundschulen (Gs):
1. Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Grundschulen 18 Leistungspunkte zu erwerben.
  2. Es sind die drei Pflichtmodule 1KARLMA05LA, 1KARLMA06LAGs und 1KARLMA07LAGs zu studieren.
- (2) Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen (HRSGe):
1. Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen 27 Leistungspunkte zu erwerben.
  2. Es sind die vier Pflichtmodule 1KARLMA02LA bis 1KARLMA05LA zu studieren.
- (3) Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (GymGe):
1. Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen 27 Leistungspunkte zu erwerben.
  2. Es sind die vier Pflichtmodule 1KARLMA01LAGGymGe und 1KARLMA02LA bis 1KARLMA04LA zu studieren.
- (4) Lehramt an Berufskollegs im Modell A (BK-A):
1. Für einen erfolgreichen Abschluss des Masterstudiums sind im Teilstudiengang Katholische Religionslehre für das Lehramt an Berufskollegs 27 Leistungspunkte zu erwerben.
  2. Es sind die vier Pflichtmodule 1KARLMA02LA bis 1KARLMA05LA zu studieren.
- (5) Modulübersicht

Nr.	Modultitel	SL <sup>1</sup>	PL <sup>2</sup>	LP <sup>3</sup>	P / WP <sup>4</sup>				Verweis auf Modulbeschreibung
					Gs	HRS Ge	Gym Ge	BK-A	
1KARLMA01 LAGymGe	Biblisch-Theologisches Mastermodul GymGe	2	1	6	-	-	P	-	Anlage 2
1KARLMA02 LA	Systematisch-Theologisches Mastermodul HRSGe/GymGe/BK (1 LP inklusionsorientiert)	3	1	9	-	P	P	P	Anlage 2
1KARLMA03 LA	Religionsdidaktisches Mastermodul (1 LP inklusionsorientiert)	2	1	6	-	P	P	P	Anlage 2
1KARLMA04 LA	Historisch-Theologisches Mastermodul	2	1	6	-	P	P	P	Anlage 2
1KARLMA05 LA	Biblisch-Theologisches Mastermodul GS/HRSGe/BK	2	1	6	P	P	-	P	Anlage 2

1KARLMA06 LAGs	Systematisch-Theologisches Mastermodul GS (1 LP inklusionsorientiert)	2	1	6	P	-	-	-	Anlage 2
1KARLMA07 LAGs	Historisch- religionsdidaktisches Mastermodul GS (1 LP inklusionsorientiert)	2	1	6	P	-	-	-	Anlage2
1KARLMA08 LA	Masterarbeit	0	1	20	P*	P*	P*	P*	Anlage 2

1 SL = Studienleistungen | 2 PL = Prüfungsleistung | 3 LP = Leistungspunkte | 4 P/WP = Pflichtmodul/Wahlpflichtmodul im Lehramtsstudiengang für Gs (Grundschule) / HRSGe (Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule), GymGe (Gymnasium und Gesamtschule), BK-A (Berufskolleg, Modell A)

\* Die Masterarbeit kann alternativ in den Bildungswissenschaften (Gs/HRSGe/GymGe/BK-A), im Lernbereich I, II oder III bzw. im Unterrichtsfach (Gs) oder im 1. oder 2. Fach (HRSGe/GymGe/BK-A) abgelegt werden.

Das empfohlene Fachsemester ergibt sich aus den Studienverlaufsplänen (Anlage 1 zu Artikel 4).

- (6) Im Lehramt für Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, im Lehramt für Gymnasien und Gesamtschulen sowie im Lehramt für Berufskollegs sind im Modul 1KARLMA02LA und im Modul 1KARLMA03LA jeweils 1 Leistungspunkt zu inklusionsorientierten Fragestellungen vorgesehen. Im Lehramt für Grundschulen sind im Modul 1KARLMA06LAGs und im Modul 1KARLMA07LAGs jeweils 1 Leistungspunkt zu inklusionsorientierten Fragestellungen vorgesehen.
- (7) Mögliche Lehrformen sind: Vorlesung, Seminar, Übung. Die konkrete Lehrform ist der Modulbeschreibung zu entnehmen.

## § 9

### Studien- und Prüfungsleistungen

Mögliche Erbringungsformen für Studien- und Prüfungsleistungen sind in § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M bzw. in § 11 Absatz 6 RPO-M i. V. m. § 8 Absatz 2 PHIL-FPO-M aufgeführt.

## § 10

### Wiederholung von Prüfungsleistungen

Die Wiederholung von Prüfungsleistungen richtet sich nach § 12 RPO-M i. V. m. § 9 PHIL-FPO-M

## § 11

### Masterarbeit

Für die Masterarbeit gelten die Regelungen der RPO-M, insbesondere die §§ 13 bis 16 und 32 und 33 RPO-M.

## § 12

### Bewertung, Bildung der Noten

Die Bewertung und Bildung der Noten richtet sich nach § 34 RPO-M.

## § 13

### Anwendung und Übergangsbestimmungen

Diese Fachprüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Masterstudium im Lehramt gem. § 37 RPO-M nach der RPO-M in Verbindung mit dieser Fachprüfungsordnung absolvieren.

## **Artikel 5**

### **Fachübergreifend angebotene Exportmodule**

Nicht besetzt.

## **Artikel 6**

### **Inkrafttreten und Veröffentlichung**

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie wird im Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des ZLB Rates vom 16. September 2019 und 17. Mai 2021 auf Vorschlag des Fakultätsrates der Fakultät I – Philosophische Fakultät.

Im Einvernehmen mit der Katholischen Kirche gemäß § 80 Absatz 4 HG.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Absatz 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Siegen, den 15. April 2022

Der Rektor

gez.

(Universitätsprofessor Dr. Holger Burckhart)



## Anlage 1: Studienverlaufspläne zu Artikel 4

### 1) MEd Katholische Religionslehre für das Lehramt an Grundschulen

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>1KARLMA05LA</b> Biblisch- Theologisches Mastermodul (GS/ HRSGe/BK)	05.1 Vorlesung Evangelium (2 LP) 05.2 Thema des Neuen Testaments (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)				<b>6 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1KARLMA06LA</b> Gs Systematisch- theologisches Mastermodul (GS)		06.1 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung I (2 LP)	Praxissemester	06.2 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung II (2 LP) +Prüfungsleistung (2 LP)	<b>6 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>1KARLMA07LA</b> Gs Historisch- religionsdidakt isches Mastermodul (GS)		07.1 Kirchengeschichtliche Wahlpflichtveranstaltung (2 LP) 07.2 Vorbereitungsseminar für das Praxissemester (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)			<b>6 LP</b> <b>4 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>6 LP</b>	<b>8 LP</b>		<b>0 LP</b>	<b>4 LP</b>
<b>SWS gesamt</b>	<b>4 SWS</b>	<b>6 SWS</b>	<b>0 SWS</b>	<b>2 SWS</b>	<b>12 SWS</b>

## 2) MEd Katholische Religionslehre für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>1KARLMA02LA</b> Systematisch-Theologisches Mastermodul (HRSGe/GymGe/BK)	02.1 Gotteslehre (2 LP) 02.2 Fundamentaltheologie (2 LP)	02.3 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung (2 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	Praxissemester		9 LP 6 SWS
<b>1KARLMA03LA</b> Religionsdidaktisches Mastermodul	03.1 Fachdidaktisches Seminar (2 LP)	03.2 Vorbereitungsseminar für das Praxissemester (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)			6 LP 4 SWS
<b>1KARLMA04LA</b> Historisch-Theologisches Mastermodul				04.1 Thema der Kirchengeschichte (2 LP) 04.2 Geschichte der christlichen Kirchen und Gemeinschaften (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)	6 LP 4 SWS
<b>1KARLMA05LA</b> Biblisch-Theologisches Mastermodul (GS/HRSGe/BK)	05.1 Vorlesung Evangelium (2 LP) 05.2 Thema des Neuen Testaments (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)				6 LP 4 SWS
<b>LP gesamt</b>	12 LP	9 LP	0 LP	6 LP	27 LP
<b>SWS gesamt</b>	10 SWS	4 SWS	0 SWS	4 SWS	18 SWS

### 3) MEd Katholische Religionslehre für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>1KARLMA01L AGymGe Biblich- Theologisches Mastermodul (GymGe)</b>	01.1 Vorlesung Evangelium (2 LP) 01.2 Thema des Neuen Testaments (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)		Praxissemester		<b>6 LP 4 SWS</b>
<b>1KARLMA02L A Systematisch- Theologisches Mastermodul (HRSGe/ GymGe/BK)</b>	02.1 Gotteslehre (2 LP) 02.2 Fundamentaltheologie (2 LP)	02.3 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung (2 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)			<b>9 LP 6 SWS</b>
<b>1KARLMA03L A Religionsdidak- tisches Mastermodul</b>	03.1 Fachdidaktisches Seminar (2 LP)	03.2 Vorbereitungsseminar für das Praxissemester (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)			<b>6 LP 4 SWS</b>
<b>1KARLMA04L A Historisch- Theologisches Mastermodul</b>				04.1 Thema der Kirchengeschichte (2 LP) 04.2 Geschichte der christlichen Kirchen und Gemeinschaften (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)	<b>6 LP 4 SWS</b>
<b>LP gesamt</b>	<b>12 LP</b>	<b>9 LP</b>	<b>0 LP</b>	<b>6 LP</b>	<b>27 LP</b>
<b>SWS gesamt</b>	<b>10 SWS</b>	<b>4 SWS</b>	<b>0 SWS</b>	<b>4 SWS</b>	<b>18 SWS</b>

#### 4) MEd Katholische Religionslehre für das Lehramt an Berufskollegs (Modell A)

Modul	1. Studienjahr		2. Studienjahr		
	1. FS (WiSe)	2. FS (SoSe)	3. FS (WiSe)	4. FS (SoSe)	
<b>1KARLMA02LA</b> Systematisch-Theologisches Mastermodul (HRSGe/GymGe/BK)	02.1 Gotteslehre (2 LP) 02.2 Fundamentaltheologie (2 LP)	02.3 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung (2 LP) + Prüfungsleistung (3 LP)	Praxissemester		9 LP 6 SWS
<b>1KARLMA03LA</b> Religionsdidaktisches Mastermodul	03.1 Fachdidaktisches Seminar (2 LP)	03.2 Vorbereitungsseminar für das Praxissemester (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)			6 LP 4 SWS
<b>1KARLMA04LA</b> Historisch-Theologisches Mastermodul				04.1 Thema der Kirchengeschichte (2 LP) 04.2 Geschichte der christlichen Kirchen und Gemeinschaften (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)	6 LP 4 SWS
<b>1KARLMA05LA</b> Biblisch-Theologisches Mastermodul (GS/HRSGe/BK)	05.1 Vorlesung Evangelium (2 LP) 05.2 Thema des Neuen Testaments (2 LP) + Prüfungsleistung (2 LP)				6 LP 4 SWS
<b>LP gesamt</b>	12 LP	9 LP	0 LP	6 LP	27 LP
<b>SWS gesamt</b>	10 SWS	4 SWS	0 SWS	4 SWS	18 SWS

## Anlage 2: Modulbeschreibungen zu Artikel 4

Bei Verwendung eines Moduls in verschiedenen (Teil-) Studiengängen kann der Status „Pflicht“ bzw. „Wahlpflicht“ des Moduls je nach (Teil-) Studiengang variieren. Verbindlich ist die Angabe in der Modulübersicht in § 8 bzw. in der Anlage „Wahlpflichtmodule“ der jeweiligen FPO.

<b>Nr.</b>	1KARLMA01LAGymGe		
<b>Modultitel</b>	Biblisch-Theologisches Mastermodul GymGe		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (WiSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	6		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	135 h		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	01.1 Vorlesung Evangelium	25	2
Seminar	01.2 Thema des Neuen Testaments	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	<p>Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung oder Hausarbeit</p> <p>Die jeweiligen Lehrenden geben Form und Umfang der Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>	<p>20 Min. 36.000 Zeichen</p>	
<b>Studienleistungen</b>	<p>Je eine Studienleistung in 01.1 und 01.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.</p> <p>Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.</p>		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden exegetisieren zentrale Texte eines Evangeliums und anderer neutestamentlicher Texte am griechischen Urtext, überblicken die wissenschaftlichen Diskussionen in der Literatur und sind in der Lage, die so rekonstruierten theologische Inhalte auf die historische Situation der Entstehung der Texte zu beziehen und im Hinblick auf ihre Gegenwartsbedeutung unter den Bedingungen religiösen Lernens am Gymnasium/ der Gesamtschule zu reflektieren..		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau, Inhalt und theologische Eigenart mind. eines der ntl. Evangelien</li> <li>- Zentrale Konzepte der neutestamentlichen, insbesondere der paulinischen Theologie</li> </ul>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für GymGe		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		

<b>Nr.</b>	1KARLMA02LA		
<b>Modultitel</b>	Systematisch-Theologisches Mastermodul HRSGe/GymGe/BK		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (02.1 & 02.2: WiSe; 02.3: SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	9		
<b>SWS</b>	6		
<b>Präsenzstudium</b>	67,5 h		
<b>Selbststudium</b>	202,5 h		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	02.1 Gotteslehre	25	2
Vorlesung	02.2 Fundamentaltheologie	25	2
Vorlesung oder Seminar	02.3 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Modulabschlussprüfung: Klausur	120 Min.	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 02.1, 02.2 und 02.3 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL- FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen vertiefte Konzepte der Gotteslehre, bestimmen das Verhältnis von Glaube und Vernunft, wissen um die philosophischen Begründungen des Glaubens und betten alle drei Sachverhalte in die Bedingungen religiösen Lernens in der jeweiligen Schulart ein. Insbesondere lernen sie das Konzept der Gottesebenenbildlichkeit kennen und erarbeiten seine Relevanz für eine inklusive Gesellschaft. Sie erwerben ferner die Fähigkeit, auf das Verhältnis von Glaube und Vernunft zu reflektieren und sich mit philosophischen Begründungen des Glaubens auseinander zu setzen. Schließlich üben sie sich in einem Teilbereich der Fundamentaltheologie, Dogmatik oder Ethik in forschendes Lernen in der systematischen Theologie ein.  Das Modulelement 02.1 enthält Leistungen im Umfang von insgesamt 1 LP zu inklusionsorientierten Fragestellungen		
<b>Inhalte</b>	- Gotteslehre - Fundamentaltheologie - Weiterer klassischer Traktat der systematischen Theologie		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für HRSGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für GymGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für BK-A		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		

<b>Nr.</b>	1KARLMA03LA		
<b>Modultitel</b>	Religionsdidaktisches Mastermodul		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	2 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (03.1: WiSe; 03.2: SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	6		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	135 h		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Seminar	03.1 Fachdidaktisches Seminar	25	2
Seminar	03.2 Vorbereitungsseminar für das Praxissemester	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Modulabschlussprüfung: Portfolio/Arbeitsproben	36.000 Zeichen	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 03.1 und 03.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen zentrale Strategien der Planung von Religionsunterricht. Die Studierenden reflektieren elementare religionsdidaktische Konzepte (z.B. der Werterziehung, der Bibeldidaktik usw.) unter den Bedingungen religiösen Lernens in ihrer Schulform. Die Studierenden lernen den subjektorientierten Einsatz digitaler Medien im Religionsunterricht. Die Studierenden können die religiöse Ausdrucksfähigkeit und den religiösen Verstehenshorizont von Jugendlichen diagnostizieren und kennen Methoden und Strategien, beides in differenzierten Lernsettings subjektorientiert zu fördern (inklusionsorientiert).  Das Modulelement 03.2 enthält Leistungen im Umfang von insgesamt 1 LP zu inklusionsorientierten Fragestellungen.  Das Modul enthält fachdidaktische Leistungen im Umfang von insgesamt 6 LP.		
<b>Inhalte</b>	Kenntnis und Beherrschung zentraler Strategien der Planung des Religionsunterrichts		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für HRSGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für GymGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für BK-A		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		

<b>Nr.</b>	1KARLMA04LA		
<b>Modultitel</b>	Historisch-Theologisches Mastermodul		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	6		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	135 h		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Seminar	04.1 Thema der Kirchengeschichte	25	2
Seminar	04.2 Geschichte der christlichen Kirchen und Gemeinschaften	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Modulabschlussprüfung: Hausarbeit	36.000 Zeichen	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 04.1 und 04.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden vertiefen ihren Umgang mit historisch-theologischer Rationalität, indem sie ein zentrales Querschnittsthema mit historisch-kritischen Methoden erarbeiten und auf seine Bedeutung für religiöses Lernen in ihrer Schulform hinterfragen. Die Studierenden erfassen die Pluralität von gelebtem Christsein, gewinnen dadurch einen distanzierten Blick auf die eigene Kirche und reflektieren ihre eigene konfessionelle Identität.		
<b>Inhalte</b>	Zentrales Thema der Kirchengeschichte Geschichte der nicht-katholischen Christenheit		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für HRSGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für GymGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für BK-A		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		



<b>Nr.</b>	1KARLMA05LA		
<b>Modultitel</b>	Biblisch-Theologisches Mastermodul Gs/HRSGe/BK		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (WiSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	6		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	135 h		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	05.1 Vorlesung Evangelium	25	2
Seminar	05.2 Thema des Neuen Testaments	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung oder Hausarbeit Die jeweiligen Lehrenden geben Form und Umfang der Prüfungsleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.	20 Min. 36.000 Zeichen	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 05.1 und 05.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden exegetisieren zentrale Texte eines Evangeliums und anderer neutestamentlicher Texte, überblicken die wissenschaftlichen Diskussionen in der Literatur und sind in der Lage, die so rekonstruierten theologische Inhalte auf die historische Situation der Entstehung der Texte zu beziehen und im Hinblick auf ihre Gegenwartsbedeutung unter den Bedingungen religiösen Lernens in ihrer Schulform zu reflektieren.		
<b>Inhalte</b>	- Aufbau, Inhalt und theologischer Eigenart mind. eines der ntl. Evangelien - Zentrale Konzepte der neutestamentlichen, insbesondere der paulinischen Theologie.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für Gs MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für HRSGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für BK-A		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		

<b>Nr.</b>	1KARLMA06LAGs		
<b>Modultitel</b>	Systematisch-Theologisches Mastermodul Gs		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	3 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	6		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	135 h		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	06.1 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung I	25	2
Vorlesung oder Seminar	06.2 Systematisch-theologische Wahlpflichtveranstaltung II	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Modulabschlussprüfung: Mündliche Prüfung	20 Min.	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 06.1 und 06.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Studierenden kennen zentrale Konzepte und Argumentationsmuster des systematisch-theologischen Traktats der Gotteslehre und eines weiteren Traktats und können diese mit modernen Fragestellungen unter den Bedingungen religiösen Lernens in der Grundschule verbinden. Insbesondere lernen sie das Konzept der Gottesebenenbildlichkeit kennen und erarbeiten seine Relevanz für eine inklusive Gesellschaft. Sie vertiefen zudem ihre Kenntnisse in einem weiteren Themenfeld der systematischen Theologie (Dogmatik Fundamentaltheologie oder Ethik).  Abhängig von der Wahl der Veranstaltungen enthält entweder das Modulelement 06.1 oder das Element 06.2 Leistungen im Umfang von insgesamt 1 LP zu inklusionsorientierten Fragestellungen.		
<b>Inhalte</b>	- Gotteslehre - weiterer Traktat der systematischen Theologie.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für Gs		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		

<b>Nr.</b>	1KARLMA07LAGs		
<b>Modultitel</b>	Historisch-religionsdidaktisches Mastermodul Gs		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	jedes Studienjahr (SoSe)		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch		
<b>LP</b>	6		
<b>SWS</b>	4		
<b>Präsenzstudium</b>	45 h		
<b>Selbststudium</b>	135 h		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung oder Seminar	07.1 Kirchengeschichtliche Wahlpflichtveranstaltung	25	2
Seminar	07.2 Vorbereitungsseminar für das Praxissemester	25	2
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Modulabschlussprüfung: Hausarbeit in 7.2., die sich auf das gesamte Modul bezieht und fachdidaktische Inhalte in den Mittelpunkt stellt.	36.000 Zeichen	
<b>Studienleistungen</b>	Je eine Studienleistung in 07.1 und 07.2 gemäß § 10 Absatz 1 RPO-M i. V. m. § 7 Absatz 2 PHIL-FPO-M.  Die Lehrenden geben Form und Umfang der jeweiligen Studienleistung spätestens vier Wochen nach Beginn der Lehrveranstaltung in geeigneter Form bekannt.		
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Die Studierenden vertiefen ihren Umgang mit historisch-theologischer Rationalität, indem sie ein zentrales Querschnittsthema mit historisch-kritischen Methoden erarbeiten und auf seine Bedeutung für religiöses Lernen in der Grundschule hinterfragen.</p> <p>Die Studierenden kennen zentrale Strategien der Planung von Religionsunterricht.</p> <p>Die Studierenden lernen den subjektorientierten Einsatz digitaler Medien im Religionsunterricht.</p> <p>Die Studierenden können die religiöse Ausdrucksfähigkeit und den religiösen Verstehenshorizont von Jugendlichen diagnostizieren und kennen Methoden und Strategien, beides in differenzierten Lernsettings subjektorientiert zu fördern (inklusionsorientiert).</p> <p>Das Modulelement 07.2 enthält Leistungen im Umfang von insgesamt 1 LP zu inklusionsorientierten Fragestellungen.</p> <p>Das Modulelement 07.2 und anteilig die Prüfungsleistung enthalten fachdidaktische Leistungen im Umfang von insgesamt 3 LP.</p>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrales Thema der Kirchengeschichte</li> <li>- Elementarisierung und Artikulation des Religionsunterrichts</li> <li>- Gestaltung inklusiver Lernsettings im Religionsunterricht der Grundschule.</li> </ul>		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für Gs		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	keine		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Studienleistungen und bestandene Prüfungsleistung		

<b>Nr.</b>	1KARLMA08LA		
<b>Modultitel</b>	Masterarbeit		
<b>Pflicht/Wahlpflicht</b>	P		
<b>Moduldauer</b>	1 Semester		
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Jedes Semester		
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch / Englisch		
<b>LP</b>	20		
<b>SWS</b>	-		
<b>Präsenzstudium</b>	-		
<b>Selbststudium</b>	600 h		
<b>Workload</b>	600 h		
<b>Lehr- und Lernform</b>	<b>ggf. Veranstaltungen/Modulelemente</b>	<b>Gruppen- größe</b>	<b>SWS</b>
	entfällt		
<b>Leistungen</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/Umfang</b>	
<b>Prüfungsleistungen</b>	Masterarbeit	60 Seiten	
<b>Studienleistungen</b>	entfällt		
<b>Qualifikationsziele</b>	Die Kandidatin/der Kandidat zeigt, dass sie/er mit den Inhalten und Arbeitsweisen der Katholischen Theologie hinreichend vertraut ist. Sie/Er zeigt insbesondere, dass sie/er in der Lage ist, ein Problem aus dem Gegenstandsbereich der Katholischen Theologie, innerhalb einer vorgegebenen Frist, selbständig mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse inhaltlich adäquat darzustellen.		
<b>Inhalte</b>	Inhalt der Masterarbeit richtet sich nach dem Modul, dem die Masterarbeit zugeordnet ist. Da der Gegenstandsbereich der Katholischen Religionslehre ein weites Feld darstellt, hat die Kandidatin/der Kandidat einen entsprechenden Freiraum, seine/ihre fachbezogenen Interessen zu vertiefen.		
<b>Verwendbarkeit in den folgenden Studiengängen</b>	MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für Gs MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für HRSGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für GymGe MEd Katholische Religionslehre im Lehramt für BK-A		
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Vgl. § 32 RPO-M		
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von LP</b>	Bestandene Prüfungsleistung		